

Presseinformation

München, 28. April 2006

**Erneuerbare Energie mit innovativer Finanzierung –
HVB platziert "Breeze Two"-Anleihe mit € 470 Millionen
Volumen**

Die HypoVereinsbank hat heute die "Breeze Two"-Transaktion erfolgreich am Kapitalmarkt platziert. Durch die Anleihe im Volumen von rund € 470 Millionen wird ein Portfolio von Windkraftanlagen verbrieft. Die erste Transaktion dieser Form in Europa hatte die HVB vor zwei Jahren an den Markt gebracht und auf Anhieb den Titel "Transaktion des Jahres 2004" des renomierten "EuroMoney Project Finance"-Magazins gewonnen.

Breeze One und Breeze Two sind bisher die einzigen Emissionen am europäischen Kapitalmarkt, über die institutionelle Investoren Zugang zu Finanzierungen von Windkraftprojekten erhalten. Das Volumen von Breeze Two ist vier Mal größer im Vergleich zu Breeze One und die Diversifizierung innerhalb des Portfolios konnte nochmal verbessert werden. „Vor zwei Jahren haben wir mit dem Debüt gezeigt, dass eine Verbriefung über den Kapitalmarkt eine ernsthafte Alternative zur üblichen Bankfinanzierung von erneuerbarer Energie ist. Mit der zweiten Transaktion haben wir dieses Instrument nun etablieren können. Der Kapitalmarkt bietet Windkraft-Entwicklern attraktive Finanzierungsmöglichkeiten, zugleich ist Windkraft für institutionelle Investoren ein attraktives Investment“, betont Dagmar Buhl, Leiterin Strukturierte Anlei-

hen. Die HVB hat die Anleihe strukturiert, arrangiert und platziert.

Das Portfolio umfasst 39 Windkraftanlagen in Deutschland und Frankreich, die über eine Kapazität von etwa 330 Megawatt verfügen. Es weist eine hohe Diversifizierung hinsichtlich der Standorte der Anlagen und der eingesetzten Turbinentechnik auf. Die HVB agierte als Strukturierer und Berater für den Kauf des € 470 Millionen großen Investitionsprojektes für den britischen Investor Christofferson, Robb and Company (CRC), der sich über die Begebung einer Anleihe refinanziert. Der Investor hat das Portfolio von insgesamt fünf verschiedenen deutschen Projektentwicklern für Windkraftanlagen, der ABO Wind AG, Energiequelle GmbH, juwi GmbH, MFG Management & Finanzberatung AG und Voltwerk AG, erworben.

Die Anleihe umfasst insgesamt drei Tranchen, von denen zwei am Kapitalmarkt platziert worden sind. Die erstrangige Tranche A hat ein Volumen von € 300 Millionen mit einer Laufzeit von 20 Jahren und wurde durch die Ratingagenturen Fitch und S&P jeweils BBB gerated. Die zweitrangige Tranche B hat ein Volumen von € 50 Millionen mit einer Laufzeit von 10 Jahren und wurde von den beiden Ratingagenturen mit BB+ gerated. Die darunter befindliche ungeratete Tranche C, die privat platziert worden ist, beträgt € 120 Millionen. Die Rückzahlung der Anleihen erfolgt durch halbjährliche Zahlungen bis zum Ende der Laufzeit. Das SPV benutzt die mit der Anleihe gewonnenen Mittel, um bestehende Bankkredite für die Windkraftanlagen abzulösen und eine langfristige Finanzierung zu sichern.

Die Emission wurde am Kapitalmarkt sehr positiv aufgenommen. Die Möglichkeit eines Investments in Windkraft hat Sel-

tenheitswert und wurde entsprechend als Möglichkeit zur Portfoliodiversifizierung genutzt. Die beiden am Kapitalmarkt platzierten Tranchen waren mehrfach überzeichnet und konnten mit einem halbjährlichen Kupon von 5,29% (Tranche A) bzw. von 6,11 % (Tranche B) platziert werden. Unter den Investoren befanden sich Banken und Fonds aus verschiedenen europäischen Ländern.

Tranche	Rating (Fitch / S&P)	Volumen (EUR)	Laufzeit	Kupon Halbjährlich
A	BBB/BBB	[300.000.000]	Mai 2026	5,29 %
B	BB+/BB+	[50.000.000]	Mai 2016	6,11 %
C	NR	[120.000.000]	Mai 2026	privat platziert

Ansprechpartner:

Dr. Knut Hansen, Tel. 089/378-24644,

knut.hansen@hvb.de